

Herbstprüfung der SV OG Böblingen

Rettungshunde überzeugen bei der Herbstprüfung. Bettina Hitzler und Bruno vom Maurener Tal werden Herbstmeister 2025.

BÖBLINGEN. Trotz der Zeitumstellung – für manche mit einer Stunde mehr Schlaf, für andere nach einer kurzen Nacht – trafen sich am 26. Oktober die Böblinger Hundeführerinnen und Hundeführer sowie Leistungsrichter Heinz Seitz auf dem Vereinsgelände am Zimmerschlag zur diesjährigen Herbstprüfung.

Den Auftakt bildete die Sparte Fährte. Vom Einsteiger bis zum Routinier war alles vertreten – und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen. In der Prüfungsstufe IGP 1 erreichte Ulf Rathke mit Hera von der Bärenreute 88 Punkte. In der IGP 3 hatte Roland Benz mit seiner Hündin Lene von der Dunieschenke im fremden Gelände Schwierigkeiten, erarbeitete sich aber noch solide 72 Punkte.

Bettina Hitzler und Bruno vom Maurener Tal zeigten eine nahezu fehlerfreie Arbeit und erhielten vorzügliche 96 Punkte. Auch Ann-Kathrin Flegel überzeugte mit ihrem Khan von der Schüpfer Hexe in der anspruchsvollen IFH 2-Prüfung und wurde mit 99 Punkten für ihre hervorragende Leistung belohnt. Anschließend ging es in den Wald zur Rettungshunde-Suche. Sowohl Dirk Opitz mit Arani als auch Axel Landenberger mit Django von Oberschwaben („Charly“)



Prüfungsteilnehmer

Foto: V. Mielich

konnten die versteckte Person finden und erhielten 78 bzw. 82 Punkte. Zurück auf dem Vereinsgelände folgten die Begleithundeprüfungen. Cindy Müller mit Galaxy von RazzFazz, Dominik Egger mit Gaja von der Auersburg sowie Roland Benz mit Dolly vom Rolben zeigten harmonische Vorführungen in der Unterordnung und meisterten auch den anschließenden Verkehrsteil, bei dem das Verhalten der Hunde in Alltagssituationen geprüft wird, souverän. Weniger Glück hatte Stavros Athanasiadis mit seinem Paris – das Team konnte die Prüfung leider nicht bestehen. In der IBGH 2 trat Vanessa Mielich mit ihrer fast zehnjährigen Hündin Anja von der Hollerecke an. Anja bewies eindrucksvoll, dass sie noch lange nicht zum „alten Eisen“ gehört, und erreichte mit 94 Punkten die beste Unterordnung des Tages. In der

IGP-Unterordnung zeigten sich bei den Böblinger Startern noch Trainingsreserven: Ulf und Hera schnitten mit 75 Punkten am besten ab, gefolgt von Bettina und Bruno (72 Punkte) sowie Roland und Lene (70 Punkte). Deutlich besser lief es in der Unterordnung der Rettungshunde (Stufe V), die besonders vielseitig gestaltet ist. Geprüft werden Distanzkontrolle, Sozialverhalten, Tragen und Übergeben, Lenken und Leiten sowie Gerätearbeit. Hier glänzte Axel Landenberger mit Charly, die mit 91 Punkten ein starkes Ergebnis erzielten.

Auch Dirk Opitz und Arani meisterten alle Aufgaben engagiert und erreichten 87 Punkte. Im abschließenden Schutzdienst konnten die Böblinger Hundeführer nochmals zeigen, dass sie intensiv trainiert hatten. Ulf und Hera starteten und sicherten

sich 86 Punkte. Roland und Lene erreichten mit 83 Punkten ebenfalls ein „gut“.

Besonders herausragend war jedoch die Leistung von Bettina Hitzler und Bruno, die mit einer sehr guten Bewertung von 91 Punkten überzeugten. Damit holten sich Bettina Hitzler und Bruno vom Maurener Tal nicht nur den Tagessieg, sondern auch den Herbstmeistertitel 2025 mit einer Gesamtpunktzahl von 259 Punkten. Der Vereinsmeistertitel ging an Ann-Kathrin Flegel mit Hanka vom Maurener Tal.

Die SV OG Böblingen gratuliert allen Starterinnen und Startern herzlich zu ihren Erfolgen und bedankt sich bei Leistungsrichter Heinz Seitz sowie allen Helfern und Zuschauern für einen gelungenen Prüfungstag!

Verein für deutsche Schäferhunde (SV) e.V.
OG Böblingen e.V.